MÖBEL & INNENAUSBAU

UV-Beständigkeit von weißlasierten Oberflächen im Möbelbau

Wohnen wie im hohen Norden - Der skandinavische Einrichtungsstil ist aus dem modernen Innenausbau nicht mehr wegzudenken und überzeugt mit Wärme und Gemütlichkeit durch weiß gebeiztes Holz.

Doch hinter der schlichten und leichten Optik steckt einiges an Arbeit. Jeder Tischler weiß: Holz weiß beizen ist eine besondere Herausforderung! Durch verschiedene Einflüsse besteht die Gefahr, dass sich Wolken bilden und die Oberfläche seine homogene Optik verliert.

Daher haben die ADLER Anwendungsexperten das Thema unter die Lupe genommen. Wie Sie beim Beizen weißlicher Farbtöne eine gute UV-Beständigkeit erhalten und was es zu beachten gibt, erfahren Sie hier.

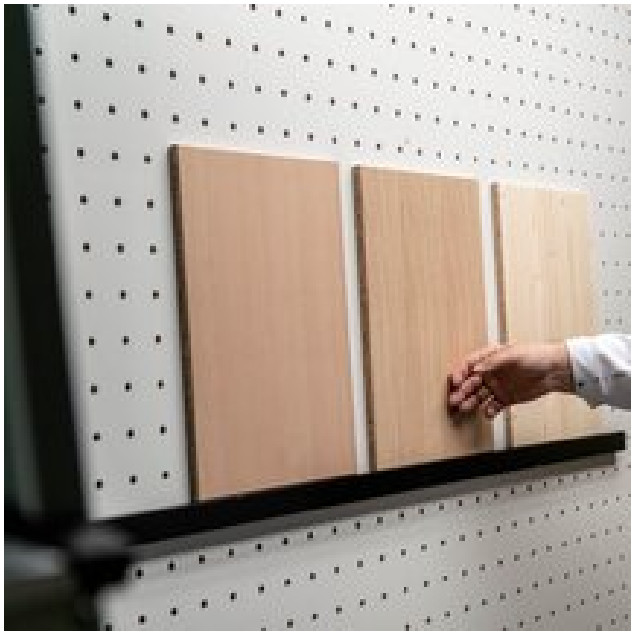
12.04.2023

Verwendete Produkte

Aduro Antiscratch

Solva-Tint

Schritte



Holz auswählen

Bevor Sie mit der Bearbeitung der Oberfläche beginnen, sollte die Auswahl des Holzes gut durchdacht sein. Je nach Holzart sind unterschiedliche Herausforderungen zu beachten. Während Holzarten wie Fichte oder Buche unterschiedlich stark saugen, enthält die Eiche mitunter viel Gerbsäure. Zudem ist die Lichtechtheit ein wichtiger Indikator für die Auswahl von Hölzern im Möbelbau. Diese beschreibt die Beständigkeit der zu bearbeitenden Oberfläche gegenüber UV-Strahlen und entscheidet über die Optik und die Langlebigkeit von Möbelstücken. Eine gewisse Gleichmäßigkeit in Farbe und Maserung kann darüber hinaus maßgeblich zum letztlichen Look der Oberfläche beitragen und gleichzeitig die natürliche Holzstruktur sichtbar erhalten.

Vorbehandlung

Sie haben sich für ein Holz entschieden? Dann sollte das Holz entsprechend vorbehandelt werden. Vor allem das Schleifen mit der richtigen Körnung sorgt für perfekte Ergebnisse. Dabei werden Nadelhölzer hauptsächlich im Stufenschliff mit Körnung 100 / 120 /150 geschliffen. Bei den gebräuchlichen Laubhölzern startet der Stufenschliff hingegen bei Körnung 120 und steigert sich von 150 weiter zu Körnung 180. Durch das Anrauen der Oberfläche kann die Beize gut aufgenommen und Unebenheiten, raue Stellen, Leim- oder Farbreste entfernt werden. Auch hier ist es wichtig, die jeweiligen Eigenschaften des Holzes zu beachten.

Richtiges Beizsystem wählen

Auch das Beizsystem sollte auf das Holz abgestimmt stimmt sein. Hier ist vor allem darauf zu achten, ob Sie ein Nadelholz oder Laubholz beizen wollen. Greifen Sie zur Arova Spritzbeize, wenn Sie Eiche weißlich beizen wollen. Mit Arova Spritzbeize erhalten Sie genau das richtige Produkt für eine einfache Verarbeitung und ein gleichmäßiges Beizbild. Diese Laubholzbeize auf Basis lichtechter und mikronisierter Pigmente sorgt für einen besonders ruhigen Beizeffekt.

Beize auftragen

„Gleichmäßigkeit“ ist hier das Stichwort. Um die natürlichen Inhaltsstoffe des jeweiligen Holzes möglichst gut zu isolieren und Wolkenbildung zu verhindern, sollte die entsprechende Beize sorgfältig und möglichst gleichmäßig aufgetragen werden. Darüber hinaus ist die Wahl der richtigen Spritzpistole mit der geeigneten Düse für ein optimales Ergebnis äußerst wichtig. Beachten Sie außerdem die empfohlene Auftragsmenge aus dem Technischen Merkblatt.

Lackschicht einfärben

Um der Vergilbung durch UV-Strahlen entgegenzuwirken, empfehlen die ADLER Anwendungsexperten die Lackschicht einzufärben. Zum Einfärben der Lackschichten verwenden Sie das ADLER Farbkonzentrat Solva Tint. Diese homogenisiert die Oberfläche und gleicht unterschiedlich saugende Stellen des Holzes aus. So behält das Möbelstück über Jahre seine Optik.

Zwischenschliff

Nach entsprechender Trocknungszeit sollte die Oberfläche noch einmal geschliffen werden. So können Holzfasern, die sich nach dem ersten Auftrag aufgestellt haben, gekürzt und zudem eine gute Haftung für weitere Lackschichten geschaffen werden.

Decklackierung

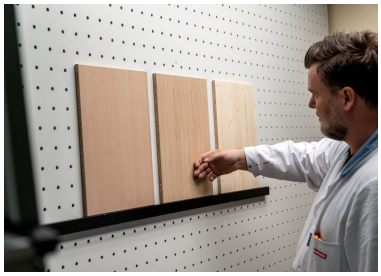
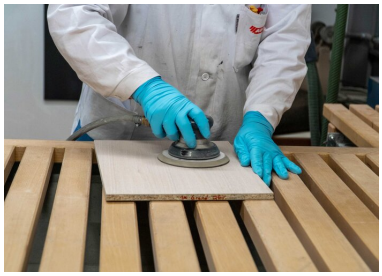
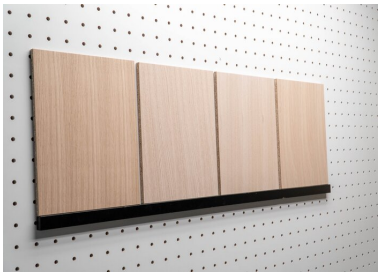
Im letzten Schritt tragen Sie den Decklack auf. Auch hier empfehlen wir, die Lackschicht einzufärben. Schützen Sie Ihr Möbelstück mit einem lichtechten Lacksystem. Der ADLER Möbellack PUR Antiscratch ist widerstandsfähig und überzeugt mit erstklassiger Widerstandsfähigkeit. Mischen Sie den Lack mit 0,5 – 1% Solva Tint Polarweiß und erhöhen Sie so die UV-Beständigkeit ihres Möbelstückes.

Fertigstellung & Fazit:

Holz weißlich beizen? Kein Problem, wenn sie dabei einige Punkte beachten. Durch das unterschiedliche Saugverhalten des Holzuntergrundes und die Belichtung durch UV-Strahlen vergilbt das Möbelstück über die Zeit. Tragen Sie das richtige Beizsystem daher gleichmäßig auf. Durch das Einfärben des Lacksystems kann die Lichtschutzwirkung der gebeizten Holzoberfläche erhöht und ein Nachdunkeln unterbunden werden.

ADLER Möbelbuch

Weitere hilfreiche Informationen zum Thema Oberflächenveredelung finden Sie im ADLER Möbelbuch. In dem kostenlosen PDF erhalten Sie wissenswerte Tipps und Informationen zum natürlichen Rohstoff Holz.

>>Jetzt kostenloses PDF herunterladen<<

Bildergalerie